

ALLGEMEINE HINWEISE

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 27. Oktober 2026** an, danach sind Anmeldungen auf Anfrage möglich. **Anmeldungen** werden **nur online** entgegengenommen und sind verbindlich! Stornierungen müssen schriftlich bis zum letzten Werktag vor Veranstaltungsbeginn bei der GWAW einlangen. Stornierungen bis zum Anmeldeschluss sind kostenfrei, bei Stornierungen bis 1 Werktag vor Veranstaltung werden 50 % des Tagungsbeitrags, bei Nichterscheinen oder Stornierungen am Veranstaltungstag der volle Beitrag verrechnet. Ein:e Ersatzteilnehmer:in kann gestellt werden

Tagungsbeitrag

ÖWAV-Mitglieder:

€ 330,- (+ 20 % USt.)¹

Nichtmitglieder:

€ 490,- (+ 20 % USt.)

Tarif für Studierende (bis max. 27 Jahre, Studienbestätigung)

€ 60,- (+ 20 % USt.)²

Im Preis enthalten sind die Vortragsunterlagen in digitaler Form (ein Druck ist nicht vorgesehen) und die Pausenverpflegung.

¹ Mitglieder der DWA aus D und des VSA aus der CH erhalten Mitgliederkonditionen

² Der Tarif für Studierende soll auch diesen zugutekommen, daher wird der Betrag direkt an die Studierenden in Rechnung gestellt. Bitte geben Sie die Privatanschrift beim Punkt Rechnungsadresse an.

Veranstalter:

Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH (eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes), 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20

Kontakt:

Martin Waschak, Tel. +43-1-535 57 20-75, E-Mail: waschak@oewav.at

ANMELDUNG

Die **Anmeldung** zur Tagung ist **nur online möglich**.

Folgen Sie dem nachstehenden Link oder scannen Sie den QR-Code.

[Link zur Anmeldung >>>](#)



Bitte nehmen Sie die Überweisung erst nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „22881“).

Mit der Anmeldung werden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW akzeptiert und deren Kenntnis bestätigt. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW können unter <http://www.oewav.at/service/agb> eingesehen werden.

Weiters wird zur Kenntnis genommen, dass die in der Anmeldung/Bestellung enthaltenen personenbezogenen Daten vom ÖWAV und der GWAW zu Informationszwecken für Seminare, Kurse, Regelwerke und sonstige Veranstaltungen sowie für die Versendung der Newsletter verarbeitet werden dürfen. Diese Weiterverwendung der Daten erfolgt aufgrund des überwiegenden berechtigten Interesses des ÖWAV und der GWAW, Informationen über Fachveranstaltungen oder sonstige fachliche Informationen an potentiell Interessierte auszusenden, zu denen bereits ein Kontakt im Rahmen ähnlicher fachlicher Tätigkeiten bestand. Die Daten werden entsprechend den Vorgaben des DSGVO 2000 idgF bzw. der Datenschutzgrundverordnung verarbeitet.

Unsere Zertifizierungen:



zukunft
SEIT 1909
denken

Grundwasserschutz in Österreich

Herausforderungen, Entwicklungen und neue Ansätze

Donnerstag, 5. November 2026

Konferenzzentrum twelve (twin towers)

Hertha-Firnberg-Straße 8 | Ecke Maria-Kuhn-Gasse

Eingang Südfoyer | 1. OG | 1100 Wien



Programm

- 09.30 – 10.00 Registrierung und Begrüßungskaffee
- 10.00 – 10.10 **Begrüßung und Eröffnung**
Martin ANGELMAIER, Amt der NÖ Landesregierung, ÖWAV-Fachgruppenvorsitzender
Michael SAMEK, stv. ÖWAV-Fachgruppenvorsitzender (vormals BMLUK)
- Block 1 Was gibt's Neues?**
- 10.10 – 10.20 Moderation und Einleitung in den Block
Franko HUMER, BMLUK
- 10.20 – 10.50 **Aktuelle Entwicklungen auf internationaler und nationaler Ebene**
Christian SCHILLING, BMLUK
- 10.50 – 11.20 **Grundwasserqualität in Österreich – aktueller Stand**
Heike BRIELMANN, Umweltbundesamt
- 11.20 – 11.50 **Von der Reaktion zur Vorsorge: Klimaresilienter Grundwasserschutz im slowenisch-österreichischen Grenzraum (Interreg-Projekt „GW-CARE“)**
Matevz VREMEC, Universität Marburg
- 11.50 – 12.50 Mittagspause
- Block 2 Bewirtschaftung oberflächennahes Grundwasser**
- 12.50 – 13.00 Moderation und Einleitung in den Block
Michael FERSTL, Amt der Steiermärkischen Landesregierung
- 13.00 – 13.30 **Projekt Ufer-Los – Räumliche Relevanz von Uferfiltrat für die Wassernutzung in Österreich und verfahrenstechnische Optionen zur Bewältigung stofflicher Herausforderungen**
Helga LINDINGER, Umweltbundesamt & Kilian DEINHAMMER, Technische Universität Wien
- 13.30 – 14.00 **Zustandserhebung amtlicher Messsonden in der Steiermark & Erarbeitung von Fachgrundlagen und Maßnahmen für die Prüfung und Wartung der technischen Funktionsfähigkeit von GZÜV-Messstellen**
Genia GIULIANI, Geologie und Grundwasser GmbH & Markus REISCHER, Umweltbundesamt
- 14.00 – 14.30 Kaffeepause
- Block 3 Bewirtschaftung Tiefengrundwasser**
- 14.30 – 14.40 Moderation und Einleitung in den Block
Gefried WINKLER, Universität Graz
- 14.40 – 15.10 **Schutz des steirischen Tiefengrundwassers – Evaluierung des Regionalprogramms und des Arteser-Aktionsprogramms**
Stefan MOSER, Amt der Steiermärkischen Landesregierung
- 15.10 – 15.40 **Fürstenfelder Becken – geologischer Aufbau und geoeenergetische Nutzung**
Marlies GOLD, Aquifer GmbH & Marcellus SCHREILECHNER, Geo5 GmbH
- 15.40 – 16.10 **Thermalwasser – Eine endliche Ressource**
Christoph KOLMER & Christian SCHROTT, Amt der OÖ Landesregierung
- 16.10 – 16.20 Schlussworte
Michael SAMEK, BMLUK

Die Vortragszeiten verstehen sich inklusive Diskussion!

Inhalt und Schwerpunkt der Veranstaltung:

In Österreich ist das Grundwasser nicht nur die wichtigste Ressource zur Trinkwasserversorgung, sondern auch eine unabdingbare Voraussetzung für den Erhalt unserer Kultur- und Naturlandschaften. Der in den letzten Jahren feststellbare Klimawandel bedingt langfristig geänderte hydrologische Rahmenbedingungen, die jetzt schon große Auswirkungen auf die räumliche und zeitliche Verteilung der verfügbaren Grundwasserressource zeigen. Damit sind jedenfalls auch große Herausforderungen an zu entwickelnde Strategien für eine nachhaltige Bewirtschaftung der Ressource zur Deckung der Ansprüche unterschiedlicher Nutzungen des Grundwassers verbunden. Neben einer Darstellung aktueller Untersuchungen und Strategien wird daher im Rahmen der Veranstaltung das Bewusstsein für den Stellenwert und den Schutz unserer Grundwässer gestärkt. Darüber hinaus werden aktuelle Entwicklungen und Fragestellungen aufgezeigt und diskutiert.

Zielgruppe:

Behördenvertreter:innen und (Amts-)Sachverständige, Vertreter:innen aus Politik, Verwaltung, Wasserversorger:innen, Planungsbüros, Landwirtschaft, Industrie, Tourismus, Forschung und NGOs



Im Sinne der Nachhaltigkeit empfehlen wir die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.



Anreisehinweise

Konferenzzentrum twelve
1100 Wien | Hertha-Firnberg-Straße 8 | Ecke Maria-Kuhn-Gasse (Eingang Südfoyer, 1. OG)

Detaillierte Infos finden Sie unter: <https://twelve.co.at/de/lage>

Sollten Sie mit dem **Auto** anreisen, empfehlen wir in der Parkgarage „TWIN TOWERS“ zu parken. Bitte weisen Sie dann bei der Registrierung Ihr Parkticket vor, dort kann es entwertet werden. Als Gast einer Veranstaltung im „twelve“ parken Sie **kostenfrei** (bis 24 Stunden)!